

## Anmeldung

Bitte per Post oder Fax (0931-94034888) oder Mail an das NRFB  
**Anmeldeschluss: 25.10.2021**

- Zum Reha-Symposium **Lebensumwelten im Reha-Prozess** am 16.11.2021 in Nürnberg melde ich mich verbindlich an.
- Die **Tagungsgebühr** in Höhe von **60 €** (NRFB-Mitglieder ermäßigt 50 €) werde ich entrichten.
- Am **Come Together** mit **Abendimbiss** am **15.11.2021** ab 19:30 Uhr im BFW möchte ich teilnehmen. (20 € pauschal incl. Getränke).
- Gegebenenfalls möchte ich auf die **Warteliste**. (Nachrücker bei Präsenzveranstaltung bzw. Teilnahme an ersatzweiser Digitalveranstaltung)
- Ich bin **nicht** mit der Nennung in einer Teilnehmerliste einverstanden.
- Ich verpflichte mich, alle zum Infektionsschutz mitgeteilten Maßnahmen einzuhalten.

Sollte eine Präsenzveranstaltung aufgrund der COVID-19-Pandemie nicht möglich sein, findet das Symposium in einem digitalen Format statt (keine Tagungsgebühr). Personen, die sich angemeldet haben (Zusage oder Warteliste), werden per E-Mail entsprechend informiert.

Rückzahlung von Tagungsbeiträgen erfolgt nach Anmeldeschluss nur bei Absage der Präsenzveranstaltung von unserer Seite.

\_\_\_\_\_  
Titel, Vorname, Name

\_\_\_\_\_  
Institution

\_\_\_\_\_  
Straße, Nr.

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Tel., Fax

\_\_\_\_\_  
E-Mail (bitte unbedingt und gut leserlich angeben)

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

## Allgemeine Informationen

Das Reha-Symposium wird vom Netzwerk Rehabilitationsforschung in Bayern (NRFB) in Kooperation mit dem Berufsförderungswerk Nürnberg ausgerichtet. Die wissenschaftliche Leitung hat Herr Prof. Dr. med. Dr. phil. Hermann Fallner.

Das Symposium ist als **Präsenzveranstaltung** konzipiert. Durchführung und Gestaltung werden sich auch nach den Bedingungen der COVID-19-Pandemie im Herbst richten. Wir bitten um Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe für ein sicheres Symposium. Bitte achten Sie auch auf aktuelle Informationen unter [www.nrfb.de](http://www.nrfb.de).

### Organisation und Kontakt NRFB (Koordinationsstelle)

#### Netzwerk Rehabilitationsforschung in Bayern e.V.

Elisabeth Trempa • Aljezurstr. 18 • 97273 Kürnach

Tel.: 0176-29950021 • Fax: 0931-94034888

E-Mail: [info@nrfb.de](mailto:info@nrfb.de) • [www.nrfb.de](http://www.nrfb.de)

IBAN DE89|7905|0000|0049|0292|26 • BIC BYLADEM1SWU

### Anmeldung und Teilnahme

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 25.10.2021** an.

Pandemiebedingt ist die Teilnehmerzahl leider stark begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs aufgenommen. Wir führen eine **Warteliste**.

Für eine Teilnahme ist eine **Zusage** unsererseits erforderlich sowie die Einhaltung aller mitgeteilten **Maßnahmen zum Infektionsschutz**. Die Mitteilung von Teilnahmemöglichkeit und -bedingungen erfolgt per E-Mail ab der zweiten Septemberhälfte. Die **Tagungsgebühr** von **60 €** (Mitglieder 50 €) ist bis zum **2.11.2021** (oder nach Zahlungshinweis) fällig.

### Veranstaltungsort

#### Berufsförderungswerk (BFW) Nürnberg gGmbH

#### bfwhotel und Tagungszentrum

Schleswigerstr. 101 • 90427 Nürnberg

E-Mail: [bfwhotel@bfw-nuernberg.de](mailto:bfwhotel@bfw-nuernberg.de) • Tel.: 0911 938-7264

[www.bfwhotel.de](http://www.bfwhotel.de)

### Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

• via Hbf Nürnberg: U-Bahn Linie U3 bis Maxfeld • Stadtbus Linie 37 bis Berufsförderungswerk (BFW)

• via Hbf Fürth: Stadtbus Linie 37 bis BFW

### Übernachtungsmöglichkeiten

bfwhotel: Zimmerkontingent für 15.-16.11.2021 bis 10.10.2021 [Ü/F 64 € • Buchungsschichtwort: **NRFB15.11.2021**]

Tel.: 0911 938-7264 • E-Mail: [bfwhotel@bfw-nuernberg.de](mailto:bfwhotel@bfw-nuernberg.de)

Tourismusbüro Nürnberg: <https://tourismus.nuernberg.de>

Netzwerk Rehabilitationsforschung in Bayern e.V.



## 13. Reha-Symposium des NRFB

# Lebensumwelten im Reha-Prozess

16. November 2021

BFW Hotel und Tagungszentrum  
Nürnberg



Vorläufiges Programm und Anmeldung • Stand August 2021

Medizinische und berufliche Rehabilitation dienen der Förderung der Teilhabe chronisch kranker Menschen am beruflichen und gesellschaftlichen Leben. Die Reha-Maßnahmen setzen dabei vordringlich beim Rehabilitanden an. Ziele sind dessen Befähigung zum adäquaten Umgang mit der chronischen Krankheit und den damit verbundenen Einschränkungen (Empowerment) sowie die Initiierung eines gesunden Lebensstils.

Während der Reha-Maßnahme befindet sich der Patient jedoch in einem Umfeld, das andere Charakteristika aufweist als der Lebensalltag im weiteren Reha-Prozess. Hier bestimmen Lebensumwelten des Patienten wie *Familie*, *Freizeit* und *Beruf* mit, auf welche Weise und wie gut ein Transfer gelingen kann.

Lebensumwelten können dabei für die Betroffenen förderlichen oder auch hinderlichen Charakter haben. Manche sind gestaltbar und bieten weitere Ansatzpunkte für die Förderung der Teilhabe. In umfassender Weise hat der Umgebungsfaktor *COVID-19-Pandemie* seit dem letzten Jahr nicht nur persönliche Lebensumwelten der Patienten geprägt, sondern auch die rehabilitative Versorgung sowie die Reha-Forschung erheblich beeinflusst.



### Programm – Dienstag, 16.11.2021

ab 10:00 – Anmeldung und Begrüßungskaffee –

**11:00 Beginn des Symposiums**

11:00 Begrüßung

11:15 Die Bedeutung von Umweltfaktoren in der medizinischen Rehabilitation für die Förderung der Teilhabe

*Vera Kleineke, Lübeck*

11:45 Zur Rolle von Angehörigen bei Lebensstiländerungen im Reha-Prozess

*Karin Meng, Würzburg*

**12:15- – Mittagspause –**

Der Fokus bei diesem Symposium soll auf der Rolle von Lebensumwelten für Umsetzungsprozesse der medizinischen und beruflichen Rehabilitation liegen. Angesprochen sind objektive Gegebenheiten der kontextuellen Bedingungen wie auch deren subjektive Wahrnehmung durch die Rehabilitanden. Aus der Vielzahl denkbarer persönlicher und systemischer **Lebensumwelten im Reha-Prozess** werden bei dem Symposium einige beispielhaft betrachtet.

Wir möchten Sie herzlich dazu einladen und würden uns sehr freuen, Sie dafür vor Ort zu einem persönlichen Austausch begrüßen zu dürfen.



**13:00 Beginn des zweiten Teils**

13:00 Umweltbezogene Kontextfaktoren zur Bewegungsförderung nach der Reha

*Jana Semrau, Erlangen*

13:30 Strukturelle Bestimmtheit beruflicher Teilhabe: Arbeitssettings psychisch beeinträchtigter Menschen

*Tomke S. Gerdes, Dortmund*

14:00 Gesundheitsbedingte Neuorientierung im Erwerbsleben – Rahmenbedingungen und Bezugspunkte

*Susanne Bartel, Berlin*

**14:30 – Kaffeepause –**

15:00 Pneumologische Post-Covid-Rehabilitation – Methoden und Ergebnisse

*Konrad Schultz, Bad Reichenhall*

15:30 Folgen der Covid-19-Pandemie für die Reha-Forschung und Ergebnisinterpretation

*Michael Schuler, Bochum/Würzburg*

16:00 Abschlussdiskussion

**16:30 – Ausklang und Verabschiedung –**

**17:00 Ende des Symposiums**

### Referentinnen und Referenten

**Dr. Susanne Bartel**, Leiterin Forschung und Entwicklung, Bundesverband Deutscher Berufsförderungswerke e.V., Berlin

**Dr. Tomke S. Gerdes**, TU Dortmund, Fakultät Rehabilitationswissenschaften, Fachgebiet Inklusion und Arbeit

**Vera Kleineke**, Deutsche Rentenversicherung Nord, Lübeck

**PD Dr. Mag. Karin Meng**, Universität Würzburg, Institut für Klinische Epidemiologie und Biometrie (IKE-B)

**Dr. Jana Semrau**, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Department für Sportwissenschaft und Sport, Lehrstuhl für Sportwissenschaft mit dem Schwerpunkt Bewegung und Gesundheit

**Prof. Dr. Michael Schuler**, (1) hsg Bochum · Hochschule für Gesundheit, Department für Angewandte Gesundheitswissenschaften; (2) Universität Würzburg, Institut für Klinische Epidemiologie und Biometrie

**Dr. Konrad Schultz**, Klinik Bad Reichenhall, Zentrum für Rehabilitation, Pneumologie und Orthopädie

Netzwerk  
Rehabilitationsforschung in Bayern e.V.  
Aljezurstr. 18  
97273 Kürnach